



Biberacher Nachrichten



HIN Heilbronn

BEKANNTGABEN FÜR DEN STADTTEIL HEILBRONN-BIBERACH

Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt Heilbronn-Biberach.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern,
Telefon 07138/8536, E-Mail verlagsdruck-kubsch@t-online.de, www.verlagsdruck-kubsch.de

Nummer 36

Donnerstag, 8. September

Jahrgang 2022



Mitteilungen des Bürgeramts

Telefonische OB-Bürgersprechstunde

Oberbürgermeister Harry Mergel bietet wieder eine telefonische Bürgersprechstunde an.

Am Mittwoch, 14. September, steht er von 15 bis 18 Uhr für Fragen, Sorgen und Anregungen zur Verfügung. Um Anmeldung unter Angabe des Anliegens wird bis Freitag, 9. September, 12 Uhr, unter Telefon 07131/56-4000 oder per E-Mail an ob-buergersprechstunde@heilbronn.de gebeten.

Abfallberatung nicht erreichbar

8. September: Entsorgungszentrum und zwei Recyclinghöfe geschlossen

Das Entsorgungszentrum Heilbronn mit dem Recyclinghof Plus und der Deponie Vogelsang sowie der Recyclinghof Ost und der Recyclinghof Kirchhausen bleiben am Donnerstag, 8. September, wegen einer internen Veranstaltung ganztägig geschlossen.

Zudem ist die Abteilung Abfallwirtschaft der Entsorgungsbetriebe einschließlich der Abfallberatung am selben Tag ebenfalls nicht erreichbar.

Achtung, Schulanfänger!

Schulwegpläne und Tempokontrollen

Zur Einschulung der rund 1.000 Heilbronner Erstklässler Mitte September bittet Bürgermeisterin Agnes Christner alle Verkehrsteilnehmer, Rücksicht auf die noch unerfahrenen ABC-Schützen zu nehmen. „Unsere Schulanfänger machen sich auf in eine für sie komplett neue Lebensphase. Dabei müssen sie sich nicht nur in der bisher unbekannteren Schule zurechtfinden, sondern auch im Straßenverkehr“, wirbt Christner um Verständnis für die Neulinge auf den Fußwegen und Zebrastreifen sowie an den Ampeln. „Zwar haben viele Eltern ihren Kindern schon den neuen Schulweg gezeigt oder werden es noch tun, allerdings müssen die Verkehrsregeln erst noch verinnerlicht werden.“

Zugleich appelliert Christner an die Eltern der Erstklässler, ihre Kinder auch tatsächlich zu Fuß zur Schule laufen zu lassen. „Mit den sogenannten Elterntaxis erhöhen Sie nur vermeintlich die Sicherheit Ihres Kindes“, so Christner. „Vielmehr ist es aber so, dass Ihre eigenen Kinder keine Erfahrungen mit dem Straßenverkehr sammeln können und andere Kinder vor dem Schulgebäude unnötig gefährdet werden.“

Schulwegpläne erhöhen Sicherheit

Vor den Sommerferien haben alle Schulanfänger Schulwegpläne erhalten, damit sie zusammen mit ihren Eltern eine sichere Route mit Überwegen, Zebrastreifen und Fußgänger-schutzinseln einüben können. Für Familien mit Zuwanderungsgeschichte stehen die Hinweise für einen sicheren Schulweg auch in Türkisch, Englisch und Französisch zur Verfügung. Die Schulwegpläne sind zudem auf der städtischen Webseite unter www.heilbronn.de/schulwegplaene eingestellt.

Kontrollen von Polizei und Ordnungsamt

Zum Schulbeginn verstärkt das Ordnungsamt die städtischen Tempokontrollen im Bereich der Schulwege. Zusätzlich stellt der städtische Verkehrsüberwachungsdienst im Bereich der Grundschulen Tempo-Anzeigergeräte auf, um auf eine defensive Fahrweise hinzuwirken.

Außerdem bringt das Betriebsamt an Fußgängerampeln in der Nähe von Grundschulen auffällige Tafeln der Botschaft „Bei Rot stehen – Kindern Vorbild sein“ an. Zudem weisen an exponierten Stellen zwischen den Stadtteilen Spannbänder der Verkehrswacht mit der Aufschrift „Bitte langsam! Schule hat begonnen“ auf den Schuljahresbeginn hin, um die Verkehrsteilnehmer zu sensibilisieren.

Darüber hinaus wird auch die Polizei verstärkt an Überwegen präsent sein, um den Schulanfängern beim Überqueren der Straße zur Seite zu stehen. Weiterhin wird die Polizei im Bereich der Grundschulen Schwerpunktkontrollen, zum Beispiel zur Gurtpflicht, vornehmen.

Hier ist Ernten erlaubt

Heilbronn beteiligt sich an bundesweiter Aktion „Gelbes Band“

Jährlich verrotten große Mengen Obst, weil die Eigentümer sie oftmals nicht selbst ernten und verwerten können. Deshalb beteiligt sich die Stadt Heilbronn erneut an der bundesweiten Aktion „Gelbes Band“.

Ein solches Band an einem Obst- oder Nussbaum bedeutet, dass Bürgerinnen und Bürger hier mit dem Einverständnis der Eigentümer Früchte von den Bäumen pflücken dürfen. Die Bäume sollen nicht beklettert, sondern nur vom Boden aus beerntet werden, ohne Äste oder Zweige abzubrechen oder die Bäume anderweitig zu beschädigen. Das Betreten der Grundstücke geschieht zudem auf eigene Gefahr.

Eigentümer von Obstbäumen- oder Nussbäumen erhalten das Gelbe Band beim Zentralen Bürgeramt (Rathaus, Eingang Lohrstraße) und bei den Bürgerämtern der Stadtteile während der üblichen Erreichbarkeitszeiten und ohne Termin. Zudem wird die Stadt Heilbronn auch auf eigenen Streuobstwiesen Bäume ausweisen, die von Bürgerinnen und Bürgern abgeerntet werden können.

Ohne das „Gelbe Band“ ist die Mitnahme von Obst prinzipiell verboten und wird juristisch als Diebstahl gewertet.

Für Rückfragen steht Julia Leiß beim Amt für Liegenschaften und Stadterneuerung unter der Telefonnummer 07131/56-2474 oder per E-Mail an: forst@heilbronn.de zur Verfügung.

Bekanntmachung der Stadt Heilbronn

Vergnügungsstätten- und Prostitutionsgewerbekonzept der Stadt Heilbronn

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 27.07.2022 dem Vergnügungsstätten- und Prostitutionsgewerbekonzept der Stadt Heilbronn vom 10.03.2022 der Gesellschaft für Markt- und Absatzforschung (GMA) als städtebauliches Entwicklungskonzept nach § 1 Abs. 6 Nr. 11 Baugesetzbuch zugestimmt. Des Weiteren wurde die darin festgelegte räumliche und funktionale Abgrenzung der Positivgebiete zur planungsrechtlichen Ausweisung für Vergnügungsstätten und Prostitutionsbetriebe der Kategorien Glücksspiel, geselligkeitsorientierte Angebote und sexuelle Angebote sowie der Einzelstandorte mit Bestandsschutz beschlossen.

Ziele des Konzepts

Das Vergnügungsstätten- und Prostitutionsgewerbekonzept dient sowohl der gesamtstädtischen Steuerung von Vergnügungsstätten und Prostitutionsbetrieben, als auch als Beurteilungsgrundlage um nutzungsstrukturelle Konflikte und städtebauliche Fehlentwicklungen vorzubeugen.

Die eigentliche Steuerung erfolgt über nachgelagerte Aufstellungen bzw. Änderungen von Bebauungsplänen.

Das Vergnügungsstätten- und Prostitutionsgewerbekonzept stellt eine informelle Planungsgrundlage dar, die durch Gemeinderatsbeschluss zum Entwicklungskonzept gemäß § 1 Abs. 6 Nr. 11 Baugesetzbuch wurde und damit bei der Aufstellung von Bebauungsplänen zu berücksichtigen ist.

Das Vergnügungsstätten- und Prostitutionsgewerbekonzept wird auf der Homepage der Stadt Heilbronn veröffentlicht. Die Unterlagen können im Internet unter www.heilbronn.de -> Bauen | Wohnen -> Stadtplanung -> Vergnügungsstätten- und Prostitutionsgewerbekonzept abgerufen werden.

Heilbronn, 02.08.2022

Stadt Heilbronn

Bürgermeisteramt

Agentur für Arbeit

Markt der Möglichkeiten mit vielen Angeboten zu freien Ausbildungs- und FSJ/BFD-Stellen

Wer noch nach einer Ausbildung oder einer sinnvollen Alternative ab Herbst 2022 sucht, kann am Mittwoch, den 14. September, von 13 bis 17 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Heilbronn viele Angebote bekommen.

Die Kammern und die Agentur für Arbeit stellen noch offene Ausbildungsstellen und Einstiegsqualifizierungen vor. Allein bei

Wichtige Dienste Die unten genannten Kontakt- und Öffnungszeiten können aufgrund der aktuellen Lage abweichen.

Abfallberatung: Haushalte Tel. 071 31/56-2951
Gewerbe Tel. 071 31/56-2762

Apotheke: (Notdienst siehe Rubrik Ärzte – Apotheken)
Apotheke Biberach, Am Ratsplatz 3 Tel. 7008

Arbeitskreis Leben – Hilfe in suicidalen Krisen: Tel. 071 31/16 42 51
Bahnhofstr. 13 (Heinrich-Fries-Haus), 74072 Heilbronn Fax 071 31/94 03 77

Ärzte: (Notfalldienst siehe Rubrik „Ärzte – Apotheken“)
Dr. Bader, Schillerberg 10, Tel. 64 74
Dr. Hund, Bonfelder Straße 1, Tel. 7001

Bürgeramt Heilbronn-Biberach, Am Ratsplatz 3, Tel. 91 1990
Fax 91 19929, E-Mail: buergeramt.biberach@heilbronn.de
Öffnungszeiten: Montag 8.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr, Dienstag: 7.30 bis 12.30 Uhr, Mittwoch geschlossen, Donnerstag und Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr

Bauhof: Bonfelder Straße 10, Tel. 90 24 53
E-Mail: mandy.boehringer@heilbronn.de Mobil 01 60/584 35 48

Bezirksschornsteinfegermeister:
Martin Benz, Lindenweg 15, 74177 Bad Friedrichshall, Tel. 071 36/91 00 11
Fax 071 36/91 00 12, Mobil 01 73/31 02 14 0
Alban Hornung, Straßburger Straße 15, Tel. 90 10 40
Mobil 01 51/53 20 15 73

Böllingertalhalle:
Bibersteige 15, Tel. 7465, Hausmeister Mobil 01 72/630 56 30

Büchereizweigstelle Heilbronn-Biberach: Tel. 51 47
Schulberg 4, Öffnungszeiten: Dienstag 14 – 18 Uhr,
Donnerstag 10 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr

**Busverbindung/Heilbronner-Hohenloher-Haller Nahverkehr
GmbH (HNV):** Montag – Freitag von 9 – 18 Uhr Tel. 071 31/88 88 60
Fax 071 31/88 88 699, E-Mail: mail@heilbronnerverkehrsverbund.de

Feuerwehr und Rettungsdienst:
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
Feuerwehr – städtisches Amt Tel. 071 31/56-2100

Feuerwehrhaus Biberach:
Am Ratsplatz 3, Abteilungskommandant Michael Kilper, Tel. 91 18041

Forstrevier:
Förster Heinz Steiner Tel. 071 31/56-41 44
E-Mail: heinz.steiner@stadt-heilbronn.de Mobil 01 75/222 60 48

Friedhof: (siehe auch Bürgeramt):
Ansprechpartner beim Grünflächenamt: Tel. 071 31/79 79 53
Fax 071 31/79 79 559

Friedhofsverwalter: während der Dienstzeiten Mobil 01 72/650 76 50
Rufbereitschaft nach 16 Uhr Mobil 01 72/653 30 37

Gas- und Wasserversorgung: Rufbereitschaft
der Heilbronner Versorgungs-GmbH Tel. 071 31/56 – 25 88

Grundbuchamt Heilbronn: Bahnhofstr. 3 (Neckarturm),
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. von 8 – 12 Uhr Tel. 071 31/389 85 00

Hallenbad Heilbronn-Biberach: Bibersteige, Tel. 79 89
Öffnungszeiten: Montag und Feiertag geschlossen, Dienstag 15 – 19 Uhr, Mittwoch 9 – 12 Uhr und
15 – 19 Uhr, Donnerstag 14 – 21 Uhr, Freitag 15 – 21 Uhr, Samstag 13 – 18 Uhr, Sonntag 8 – 12 Uhr

Impressum: Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt Heilbronn-Biberach.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern, Telefon 071 38/8536, www.verlagsdruck-kubsch.de

Jäger: Udo Geier, Tel. 6637 oder Mobil 01 51/1284 15 55;
Florian Geier, Mobil 01 60/350 45 28; Herbert Kilper, Mobil
01 71/889 44 72; Peter Dalbeck, Mobil 01 520/2 11 86 83

Jugendtreff Heilbronn-Biberach:
Bis zur Neubesetzung der Stelle vorübergehend geschlossen.

Kindergärten: Bibersteige, Bibersteige 5, Tel. 74 64
Maustal, Ringstraße 23, Tel. 56 53
Kehrhütte, Adolf-Grimme-Straße 14, Tel. 14 57

Kirchen:
Evangelisches Pfarramt, Erhard-Schnepf-Gasse 6, Tel. 90 11 23
Katholisches Pfarramt, Weirachstraße 10, Tel. 071 31/741-62 01

Krankentransport:
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Tel. 1 92 22

Müllabfuhr: Termine und Kontakte entnehmen Sie dem aktuellen Abfallratgeber
Nachlass- und Betreuungsgericht beim Amtsgericht Heilbronn:
Rosenbergstraße 59, 74074 Heilbronn Tel. 071 31/1 23 60

Notfälle, Notarzt:
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
Polizei Notruf 110

Polizeiposten HN-Neckargartach, Frankenbacher Str. 24 – 26
E-Mail: heilbronn-neckargartach.pw@polizei.bwl.de Tel. 071 31/2 83 30
Polizeirevier HN-Bö., Neckargartacher Str. 108 Tel. 071 31/20 40 60
www.polizei-bw.de

Postagentur: Finkenbergstraße 7 Tel. 91 55 33
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 12.00 u. 14.00 – 18.00 Uhr, Sa. 8.30 – 12.00 Uhr

Recyclinghof: (auch für Elektrokleingeräte in haushaltsüblicher
Menge): Ernst-Abbé-Straße 23, 74078 HN-Kirchhausen
Öffnungszeiten: Di. 14 bis 18 Uhr, Do. 14 bis 18 Uhr und Sa. 8 bis 16 Uhr

Rettungsdienst:
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112

Schule: Grundschule Heilbronn-Biberach, Bibersteige 9, Tel. 91 25 00
Ganztagsbetreuung: E-Mail: schulkinderbetreuung@gs-biberach.de,
Ansprechpartnerin Andrea Siller, Tel. 071 31/6493 92 0.
www.gs-biberach.de

Städtische Musikschule: Ansprechpartner für Unterricht
in Biberach: Frau Chekulaeva, Tel. 01 76/31 53 35 63

Stadtverwaltung Heilbronn: Telefonzentrale 071 31/56-0

Strom: ZEAG Heilbronn, Weipertstraße 41,
24 h-Störungsdienst (ausschließlich Strom) 071 31/610-800

Telefonseelsorge: Tel. 0800/111 01 11

Volkshochschule Heilbronn-Biberach: Tel. 071 31/996 58 71
E-Mail: biberach@vhs-heilbronn.de

Wasserversorgung siehe Gasversorgung

Zahnärzte: Dr. Stankovic, Michael-Vehe-Straße 6, Tel. 90 11 15
Dr. Spiry, Ziegeleistraße 25, Tel. 44 77
Zahnärztlicher Notfalldienst zu erfragen unter Tel. 07 11/7 87 77 12

der Arbeitsagentur sind noch über 1.000 unbesetzte Ausbildungsstellen gemeldet.

Außerdem gibt es Beratungen zum Maßnahmeangebot „JuMiA“ – Junge Menschen in Ausbildung, zu berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahmen und zusätzlich informieren Berufsschulen über die Berufsschulpflicht.

Als Aussteller sind auch die Koordinierungsstelle Pflegeausbildung des Landratsamtes und das Wohlfahrtswerk vertreten und stellen ihre Ausbildungsangebote und noch freie FSJ/BFD-Stellen vor.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen über die Veranstaltungsdatenbank der Arbeitsagentur (www.arbeitsagentur.de) oder unter der Telefon 071 31/969 88 88.

Veranstaltungen in der Stadtbibliothek in Biberach**Lesebiber für Kindergärten**

Di., 13.09., 27.09., 11.10., 25.10., 15.11., 13.12.22, 9 Uhr und 10.15 Uhr.

Weitere lustige und aufregende Geschichten warten auf mutige Abenteurer. Wer hat Lust, gemeinsam mit Susanne Andreß neue Bücher und neue Welten zu entdecken?

Für Kindergärten

Kooperation: vhs Heilbronn.

Anmeldung: stadtteilbibliothek.biberach@heilbronn.de.

Lesebiber

Di., 13.09., 11.10., 15.11., 13.12.22, 16 – 17 Uhr.

Noch mehr Geschichten für die Großen! Susanne Andreß be-
gibt sich mit den Kindern auf eine Reise voll spannender und
komischer Geschichten.

Ab 6 bis 12 Jahren.

Kooperation: vhs Heilbronn.

Anmeldung: stadtteilbibliothek.biberach@heilbronn.de.

Bücherzwerge

Di., 20.09., 04.10., 18.10., 08.11., 22.11., 06.12.22, 10.15 –
11 Uhr.

Sprachförderung beginnt bereits in den ersten Lebensjahren.
Gemeinsam mit Susanne Andreß tauchen schon die ganz
Kleinen mit Reimen, Fingerspielen, Liedern und kleinen Ge-
schichten in die Welt der Bücher ein und lassen sich davon
verzaubern.

Für Kinder von 1 bis 3 Jahren, mit einem Elternteil.

Anmeldung: stadtteilbibliothek.biberach@heilbronn.de.

Glückwünsche

Glückwünsche zum Geburtstag

10.09.2022 Marie-Luise Jahn 80 Jahre
 10.09.2022 Johann Wandl 85 Jahre
 13.09.2022 Elisabeth Remmlinger geb. Rappold 80 Jahre
 Wir gratulieren ganz herzlich.
 Ihr Bürgeramt Biberach

Standesamtsnachrichten

Sterbefall

Am 03.09.2022 Rudolf Helmut Kaufmann, Weirachstraße 13.

Volkshochschule

VHS Zweigstelle Biberach



Anmeldung und Infos zu den Kursen:

- **telefonisch: 07131/9965-871**
- **per E-Mail: biberach@vhs-heilbronn.de**
- **Homepage: www.vhs-heilbronn.de**

Das neue VHS-Programm Herbst/Winter ist online unter www.vhs-heilbronn.de einzusehen. Das gedruckte Programm erscheint am 09.09.2022.

Hauptschulabschluss nachholen

Unmittelbar nach den Sommerferien starten an der Heilbronner Volkshochschule die Jahreskurse 2022/23 zur Nachholung des Hauptschulabschlusses für Erwachsene.

Interessierte können zwischen zwei Formaten wählen: Dem Intensivkurs am Vormittag (Unterrichtszeiten: Montag bis Freitag, 8 bis 13 Uhr, Umfang: rund 620 Unterrichtsstunden), der sich besonders auch an Erziehende richtet, deren Kinder währenddessen in Schule oder Kita betreut werden können. Oder dem Teilzeitkurs am Abend (Unterrichtszeiten: zwei Abende pro Woche 18 bis 21.45 Uhr, zusätzlich ein oder zwei Samstage pro Monat: 8.30 bis 13.30 Uhr, Umfang: 480 Unterrichtsstunden), der besonders für Berufstätige geeignet ist, die den Schulabschluss berufs begleitend nachholen möchten.

Beide Kurse bereiten gezielt auf die schriftlichen und mündlichen Prüfungen in Deutsch, Mathematik und Englisch sowie auf die Präsentationsprüfung vor. Zugangsvoraussetzungen sind Deutschkenntnisse auf dem Niveau B2 und das Bestehen eines Aufnahmetests.

Weitere Informationen und Anmeldung zum Aufnahmetest auf www.vhs-heilbronn.de.

Über Ihre Anmeldung freut sich

Severine Scheuermann-Guggolz, Zweigstelle Biberach

VHS Zweigstelle Kirchhausen



Anmeldung und Infos zu den Kursen:

- **telefonisch: 07131/9965-875**
- **per E-Mail: kirchhausen@vhs-heilbronn.de**
- **Homepage: www.vhs-heilbronn.de**

Im folgenden Kurs sind noch Plätze frei:

S322A103 Bodyworkout BBP

Dienstag, 12.09.2022, 20.00 – 21.00 Uhr, 16-mal.

S307A241 Qigong

Freitag, 30.09.2022, 9.00 – 10.00 Uhr, 14-mal.

S307A141 Qigong für Einstiger

Freitag, 30.09.2022, 10.30. -11.30 Uhr, 14-mal.

S337A750 Inline Skating: Grundkurs ab 5 Jahren

Samstag, 01.10.2022, 9.30 – 11.00 Uhr.

Über Ihre Anmeldung freut sich

Bernardica Knauer, Zweigstelle Kirchhausen

Schulnachrichten

Wilhelm-Maybach-Schule

Informationsveranstaltung für Weiterbildungen zum Techniker

Berufstätige können sich in Heilbronn beraten lassen

Am Samstag, den **17.09.2022**, um 10.00 Uhr informiert die gemeinnützige Bildungseinrichtung DAA-Technikum wieder vor Ort über die berufs begleitenden Fortbildungs-Lehrgänge zum Staatlich geprüften Techniker in fünf verschiedenen Fachrichtungen in der Wilhelm-Maybach-Schule, Eingang Paulinenstr. 38, Aula im Erdgeschoss in Heilbronn.

Facharbeiter, Gesellen und techn. Zeichner der Industrie und des Handwerks aus den Bereichen Elektrotechnik, Datenverarbeitung, Maschinenbau und Metallverarbeitung, Bautechnik (Hoch- und Tiefbau), Holztechnik und Heizungs-/Lüftungs-/Klimatechnik können sich persönlich vor Ort über die Aufstiegsqualifikationen informieren und u. a. spätere Dozenten kennenlernen.

Bei der Veranstaltung wird konkret auf folgende Themen eingegangen: Samstagsunterricht, Studienablauf und Aufwand, aktuelle Studieninhalte, eingesetzte Software, Zulassungsvoraussetzungen, Erwerb der Fachhochschulreife sowie Studienfinanzierung u. a. mit dem neuen „Aufstiegs-BafÖG“ und weiteren Förderungsmöglichkeiten. Anwesende können sich auch zu individuellen Fragen und Problemen im Zusammenhang mit einer beruflichen Fortbildung beraten lassen.

Kostenlose ausführliche Informationsunterlagen zu den Lehrgängen sind bei der zentralen Studienberatung des gemeinnützigen DAA-Technikums erhältlich: Telefon 0800/2453864 (gebührenfrei) oder über das Internet: [BLOCKEDdaa-technikum\[.\]deBLOCKED](mailto:BLOCKEDdaa-technikum@deBLOCKED).



Ärzte – Apotheken

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst der SLK-Kliniken Am Plattenwald, Bad Friedrichshall, Haus Nr. 7 oder Am Gesundbrunnen, Heilbronn, gegenüber der Kinderklinik, Telefon: 116117 (hier erhält der Anrufer an Wochenenden und außerhalb der Sprechzeiten, Auskunft über Öffnungszeiten und auch die Anforderung für medizinische notwendige Hausbesuche wird hier vermittelt.)

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter Tel. **0711/96589700** oder **docdirekt.de**.

Notdienst der Apotheken

10.09.2022 Kreuz-Apotheke Sontheim, Deutschordenstr. 1, 74081 Heilbronn (Sontheim), Tel. 07131/251287

10.09.2022 Engel-Apotheke Heilbronn, Kaiserstr. 13, 74072 Heilbronn (Innenstadt), Tel. 07131/81580
 Lärchen-Apotheke Untereisesheim, Seestr. 18, 74257 Untereisesheim, Tel. 07132/43121

11.09.2022 Engel-Apotheke Neckarsulm, Marktstr. 37, 74172 Neckarsulm, Tel. 07132/6182
 Harfensteller Apotheke Wollhaus, Am Wollhaus 4, 74072 Heilbronn (Innenstadt), Tel. 07131/991990

Diakoniestation Heilbronn-West, Pflegebereich Biberach

Tel. 07066/7925

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst Bad Wimpfen/Bad Rappenaun ist unter der Telefonnummer **07264-4531** zu erfahren.

Daneben gilt der Notdienstplan der Heilbronner Tierärzte, gemäß der Veröffentlichung in der Heilbronner Stimme.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde



Sonntag, 11. September
– 13. Sonntag nach Trinitatis

„Christus spricht: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan.“ (Matthäus 25,40)

Gottesdienst in Biberach (Ev. Kirche)

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer E. Mayer)

Gottesdienst in Kirchhausen (D-Bonhoeffer-Kirche)

10.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer E. Mayer)

Gottesdienst in Fürfeld (Ev. Kirche)

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer T. Binder)

Gottesdienst in Bonfeld (Ev. Kirche)

10.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer T. Binder)

Gottesdienste am 18. September

17.00 Uhr Kirchhausen,

Fusions-Gottesdienst in der Zehntscheune
(Pfarrer E. Mayer/Pfarrer T. Binder)

9.30 Uhr Fürfeld, Ev. Kirche (Pfarrer T. Binder)

In Biberach und Bonfeld finden keine Gottesdienste statt.
Ökumenischer Schüler-Gottesdienst zum Schuljahresbeginn am Montag, 12. September, um 8.30 Uhr in der Katholischen Kirche.

Wir laden Schülerinnen und Schüler der Klassen 2 bis 4, Lehrerinnen und Lehrer, sowie Eltern herzlich ein, das Schuljahr mit einem Gottesdienst in der Katholischen Kirche zu beginnen.

Kirchenchor

Am Dienstag, 13. September, um 19.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus ist die nächste Probe des Kirchenchors.

Kirchengemeinderatssitzung in Biberach

Am Mittwoch, 14. September, um 19.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Biberach. Die Sitzung ist öffentlich.

Mittagstisch für Senioren und Seniorinnen

Am Donnerstag, 15. September, um 12.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Biberach. Auf dem Speiseplan stehen: Karottensuppe, Fleischküchle und Kartoffelsalat. Zum Nachtisch gibt es Apfeltraum. Wir freuen uns auf den nächsten Mittagstisch und hoffen, Sie begrüßen zu können. Anmelden können Sie sich bis Dienstag, 13. September, im Ev. Pfarramt, Tel. 07066/901123 oder bei Ingrid Mayer, Tel. 07066/9006830.

Ökumenischer Gottesdienst zur Einschulung der Schulanfänger/-innen

Am Donnerstag, 15. September, um 9.15 Uhr laden wir die Erstklässlerinnen und Erstklässler ein zum Ökumenischen Gottesdienst in der Katholischen Kirche. Eingeladen sind natürlich auch die Eltern, Geschwister, Paten, Omas, Opas, Tanten und Onkel, ...

Fusionsfeier mit Gottesdienst und anschließendem Stehempfang am Sonntag, 18. September, um 17 Uhr in der Zehntscheune in Kirchhausen.

Seit 1. Januar 2021 besteht der Zusammenschluss der Kirchengemeinden Biberach-Kirchhausen und Fürfeld. Und nun wollen wir diesen Zusammenschluss endlich feiern.

Wir laden die Gemeindeglieder aus den drei Orten herzlich ein zu einem fröhlichen Gottesdienst unter dem Motto „Einheit in der Vielfalt“ mit anschließendem Stehempfang am Sonntag, 18. September, um 17 Uhr in der Zehntscheune in Kirchhausen (beim Schloss).

Zeltlager – Wir sind zurück und sagen danke!

Mit 42 Kindern und Jugendlichen und 20 Mitarbeitenden verbrachten wir vom 11. bis 20. August zehn schöne Tage auf dem Jugendzeltplatz Kegelbachtal in Bad Wildbad-Sprollenhaus. In den Tagen davor wurden die Zelte aufgebaut, die Küche eingerichtet, das Lagerradio und vieles mehr vorbereitet. Ein besonderes Erlebnis waren Frühstück, Mittagessen und Abendessen unter freiem Himmel.

Der Held des Lagers, Gyros, war bestrebt, in den Olymp der griechischen Götter aufgenommen zu werden. Dabei wurde er

von allen unterstützt beim Geländespiel, bei der Olympiade und beim großen Abschlussbankett.

Bis auf einige Wespenstiche blieben wir von größeren Verletzungen verschont und alle Kinder und Jugendlichen sowie die Mitarbeitenden konnten erschöpft, aber glücklich und zufrieden wieder nach Hause zurückkehren.

Für die großzügige Unterstützung unseres Zeltlagers danken wir herzlich der Metzgerei Hermann Berg, der Getränkequelle Kilper und der Firma Marbach, deren Truck uns den Transport der Zelte und Materialien wesentlich erleichtert hat, gefahren durch Joscha Roeder (hin) und Christian Wally (zurück).

Wir freuen uns auf das nächste Zeltlager im August 2024. Aber vorher schwelgen wir noch in Erinnerungen an das diesjährige Zeltlager beim **Nachtreffen am Samstag, 8. Oktober um 15 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Biberach**, zu dem außer den teilnehmenden auch Eltern und Geschwister herzlich eingeladen sind.

Katholische und Evangelische Kirchengemeinde

Ökumenischer Schüler-Gottesdienst zum Schuljahresbeginn

Am Montag, 12. September, um 8.30 Uhr in der Katholischen Kirche.

Wir laden Schülerinnen und Schüler der Klassen 2 bis 4, Lehrerinnen und Lehrer, sowie Eltern herzlich ein, das Schuljahr mit einem Gottesdienst in der Katholischen Kirche zu beginnen.

Ökumenischer Gottesdienst zur Einschulung der Schulanfänger/-innen

Am Donnerstag, 15. September, um 9.15 Uhr laden wir die Erstklässlerinnen und Erstklässler ein zum Ökumenischen Gottesdienst in der Katholischen Kirche. Eingeladen sind natürlich auch die Eltern, Geschwister, Paten, Omas, Opas, Tanten und Onkel, ...

Katholische Kirchengemeinde St. Cornelius und Cyprian HN-Biberach mit Bonfeld und Fürfeld

So erreichen Sie uns:

Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Montag: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Dienstag: 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Mittwoch: geschlossen



Donnerstag: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Freitag: 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Kontakt Pfarrbüro: Weirachstr. 10, 74078 Heilbronn, **Tel. 07131/741-6201**, E-Mail: StCorneliusundCyprian.Heilbronn-Biberach@drs.de, Homepage: www.se-salzgrund.de.

Das Pfarrbüro ist am 12. September wieder geöffnet.

Termine in Kirche und Gemeindehaus

Donnerstag, 08.09.

Kinder-Ferienwoche:

Besuch des Zoologischen Stadtgartens Karlsruhe.

Freitag, 09.09.

Kinder-Ferienwoche:

Piraten ahoy – Finde das Gold von Blackwater! Spiel und Spaß auf dem Baumstückerle.

Sonntag, 11.09.

10.30 Uhr Familiengottesdienst (Wort-Gottes-Feier) zum Abschluss der Ferienwoche

Montag, 12.09.

08.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Schulanfang (in der evangelischen Kirche)

09.00 Uhr Krabbelgruppe

19.30 Uhr Chorprobe

Dienstag, 13.09.

09.30 Uhr Meine Zeit – Männerzeit

Treffen im Café Eibauer in Biberach

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 15.09.

09.15 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zur Einschulung. (Bei guter Witterung auf dem Festplatz Erhard-Schnepf Gasse.)

14.30 Uhr Donnerstagstreff

19.00 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats

Freitag, 16.09.

18.00 Uhr Eucharistiefeier in Fürfeld

Samstag, 17.09.

09.00 Uhr Einschulungs-Gottesdienst Bonfeld

10.00 Uhr Einschulungs-Gottesdienst Fürfeld

Sonntag, 18.09.

10.30 Uhr Eucharistiefeier zum Patrozinium

Was wir Ihnen sagen möchten:**Ferienprogramm der Kirchengemeinde**

Die restliche Woche ist nochmals geprägt von Spaß und Spiel in den Ferien. Nachdem bereits die Feuerwehr besucht und gleich eine Brandschutzübung absolviert wurde, haben die Kinder im Biberacher Gemeindehaus gelernt, wie auch Superhelden mal ein Pflaster verabreicht wird. Rund um das heimische Gemeindezentrum waren die Kinder aktiv und so wird der Ausflug in den Zoologischen Stadtgarten Karlsruhe ein Highlight sein, das mit einer Reise verbunden sein wird. Den Abschluss der Ferienwoche machen die Kinder auf dem Biberacher Baumstückerl und gehen dort auf Schatzsuche.

Unser Dank ...

... gilt allen, die sich in dieser Woche für die Kinder eingesetzt haben. Allen, die gestaltet, organisiert und mitgeholfen haben.

Familiengottesdienst

Zum Abschluss der Ferienwoche findet ein Familiengottesdienst statt, der von den Kindern mitgestaltet wird. Herzliche Einladung auch an die Ferienkinder und ihre Familienangehörigen.

Das Pfarrbüro ist am 12. September wieder geöffnet.

Es kehrt wieder Leben in das Gemeindehaus ein

Nach der Auszeit vom Alltag, nach Ruhe und Entspannung in den Ferien, geht es jetzt wieder los. Mit frischer Energie, guter Laune und vielen neuen Gedanken, startet das Tagesprogramm im Gemeindehaus wieder, über das wir Sie in der Terminübersicht informieren.

Das neue Schuljahr beginnt

Mit dem Schulanfang beginnt für viele Kinder in unseren Gemeinden ein neuer Abschnitt in ihrem Leben. Wir wünschen allen Kindern Gottes Segen für einen guten Start in ihre Schulzeit. Denen, welche die Anfänge schon hinter sich gelassen haben wünschen wir ebenso, dass sie mit Freude und Ausdauer ihre Aufgaben meistern, und in ihren Eltern und Lehrer(inne)n freundliche und liebevolle Begleiter im Alltag haben.

Einschulungsgottesdienste

Die Termine der Schulanfangs- und Einschulungsgottesdienste lesen Sie bitte in der Terminübersicht.

Meine Zeit – Männerzeit

Eingeladen sind zu diesem geselligen Treffen ausschließlich Männer. Wer dabei sein mag, kommt am Dienstag, 13. September um 09.30 Uhr in das Café Eibauer in Biberach.

Donnerstagstreff

Die Senioren dürfen sich auf einen schönen Nachmittag im Gemeindezentrum freuen, den Herr Merz für sie gestalten wird. Das gesellige Treffen beginnt am Donnerstag, 15. September um 14.30 Uhr.

Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats

Das Gremium trifft sich am Donnerstag, 15. September, um 19.00 Uhr zur öffentlichen Sitzung im Gemeindezentrum. Die Tagesordnung hängt an der Pinnwand in der Kirche aus.

Abendgottesdienst in Fürfeld

Einmal im Monat öffnet die evangelische Kirchengemeinde in Fürfeld die Türen der Kirche für die katholischen Christen in der Umgebung. Wir laden zur Eucharistiefeier am Freitag, 16. September um 18.00 Uhr ein.

Am Sonntag wollte der TSV nach der Niederlage in Möckmühl etwas gut machen und zuhause dreifach Punkten. Mit den Gästen aus Friedrichshall stand man allerdings einer technisch guten Mannschaft gegenüber die etwas besser ins Spiel kam. Biberach stand relativ geordnet spielte aber zunächst relativ abwartend und eher defensiv denkend. Nach 18. Minuten wurde der TSV das erste Mal gefährlich und erzielte direkt das 1:0 durch Patrick Fink, nachdem Hekler den Ball zuvor gut gewann und schnell umschaltete. Genau das waren die Momente in denen die Gäste zu knacken waren – schnelles Umschaltspiel nach Ballgewinn. So fiel auch das 2:0 durch Dennis Böhlinger (33.), der ebenfalls von Hekler bedient wurde. Die Gäste waren davon unbeeindruckt und ließen prompt das 2:1 folgen (37.), wobei man dem Stürmer im 16er viel zu viel Platz gab. Bis zur Halbzeit gab es auf beiden Seiten nochmal eine gute Chance bevor die Seiten gewechselt wurden.

Die zweite Halbzeit war wenige Sekunden alt als Motzer die große Chance zum 3:1 leider nicht nutzte, sein Lupfer landete nur auf dem Tornetz. Danach wurde es etwas hitzig. Zunächst gab es einen Platzverweis für einen Friedrichshaller und kurze Zeit später gab es Elfmeter für Biberach, nach etwas ungeschicktem Verhalten des Keepers. Albrecht trat an und setzte den Ball mit Wucht gegen den Pfosten und so verpasste man die Entscheidung. Die Ereignisse brachten den Gastgebern aber keine Sicherheit sondern sorgten erst mal für Chaos. Friedrichshall spielte zielstrebig und mit Wut im Bauch nach vorne, Biberach wartete auf Konter, obwohl es teilweise sehr viel Platz gab. Auch wenn die Gäste viel versuchten so fehlten die zwingenden Chancen. Biberach hatte weniger Ballbesitz, aber die klareren Chancen. Jedoch verpassten es Mack, Simon, Prötzel und Juszczak die sich bietenden Kontersituationen sauber auszuspielen. Teilweise in 3 gegen 1 Kontersituationen spielte man zu unsauber und musste so bis zum Schluss zittern. Am Ende konnte man sich bei Wittmann bedanken, der im 1:1 nochmal stark parierte und den Sieg festhielt. Drei Punkte, die sich für die Tabelle gut anfühlen, spielerisch aber noch sehr viel Luft nach oben lassen.

Am kommenden Sonntag geht es für die erste Mannschaft um 13 Uhr in Höchstberg weiter. Auch die Reserve steigt in die Runde ein und ist um 13 Uhr in Heinsheim zu Gast. Wir freuen uns über eure Unterstützung.

Für die Aktiven, Patrick Prötzel.

Abt. Turnen

Liebe Sportsfreundinnen und Sportfreunde, Die Sommerferien neigen sich dem Ende, was man langsam auch am Wetter merkt, und so wird es Zeit, auch körperlich wieder in die Gänge zu kommen.

Unsere sportlichen Angebote starten wieder am 12.9.2022 und wir freuen uns über alle, die Lust haben, den ein oder anderen Kurs einfach mal auszuprobieren. Durch Corona und den ersten All-Inclusive-Urlaub seit Langem möchten ihr gerne sportlich aktiv werden, aber es ist nicht das richtige Angebot dabei? Auch dann freuen wir uns über eure Wünsche und Anregungen, gerne per Mail an vanessa.sutoris1307@gmail.com.

Ebenfalls möchten wir euch an dieser Stelle unsere Seniorengymnastik „5 Esslinger“ für Frauen und Männer ans Herz legen. Das Programm steht für lebenslange Fitness zum Erhalt von Beweglichkeit, Balance, Muskeln und Knochen. Die Übungen werden im Stand, an der Wand und mit dem Stuhl ausgeführt. Einfach bequeme Kleidung und Turnschuhe mitbringen und immer dienstags von 14.00-15.00 Uhr in der Böllingertalhalle dabei sein. Traude Berberich freut sich über zahlreiche Teilnehmer – auch Schnuppern ist herzlich erwünscht.

Das Eltern-Kind-Turnen am Mittwoch, 14.9. sowie das Geräte-turnen am Donnerstag, 15.9. finden trotz der Einschulungsveranstaltung wie gewohnt statt. Das Kinderturnen bei Susi Pfeifer startet erst wieder am 21.9.22.

An dieser Stelle wünschen wir allen Schulanfängern einen guten Start in eure Schulzeit und alles Gute für euer erstes Schuljahr.

Herzlichst Heidrun Robok & Vanessa Sutoris

Montag:

Wirbelsäulengymnastik 1 (Männer & Frauen) 10.30 – 11.30 Uhr
Traude Berberich

Vereinsmitteilungen**TSV Biberach****Abteilung Fußball**

Viel Arbeit für den ersten Sieg!

TSV Biberach – FSV Friedrichshaller SV II 2:1 (2:1)



<i>Wirbelsäulengymnastik 2 (Männer & Frauen)</i>	11.30 – 12.30 Uhr
Traude Berberich	
<i>Faszienyoga & More</i>	20.00 – 21.30 Uhr
Grit Markel	
Dienstag:	
<i>Seniorengymnastik f. Männer</i>	14.00 – 15.00 Uhr
Konrad Fiedler	
<i>Fünf Esslinger Seniorengymnastik</i>	14.00 – 15.00 Uhr
Traude Berberich	
<i>Fit am Nachmittag (Männer & Frauen)</i>	15.00 – 16.00 Uhr
Traude Berberich	
<i>Fit in Form (Frauen)</i>	19.30 – 20.45 Uhr
Karin Schmitt	
<i>Sport für Männer</i>	20.00 – 21.45 Uhr
Hermann Warth	
Mittwoch:	
<i>Eltern-Kind-Turnen</i> (1- bis 4-Jährige mit 1 Erwachsenen)	16.00 – 17.00 Uhr
Else Adamasky	
<i>Kinderturnen</i> (4- bis 7-Jährige) Gruppe 1	16.00 – 17.00 Uhr
Susana & Marie Pfeifer	
<i>Kinderturnen</i> (4- bis 7-Jährige) Gruppe 2	17.00 – 18.00 Uhr
Susana & Marie Pfeifer	
Donnerstag:	
<i>Fit mit Grit (Männer & Frauen)</i>	08.30 – 09.30 Uhr
Grit Markel	
<i>Geräteturnen (Mädchen & Jungen ab 6 J.)</i>	17.00 – 18.00 Uhr
Miriam Deiß, Susana Pfeifer	
<i>Geräteturnen (Mädchen & Jungen ab 8 J.)</i>	18.00 – 19.30 Uhr
Miriam Deiß, Susana Pfeifer	
<i>Fit mit Grit (Männer & Frauen)</i>	19.00 – 20.00 Uhr
Grit Markel	
<i>Body Forming f. Erwachsene</i>	20.00 – 21.00 Uhr
Karin Schmitt	
Samstag:	
<i>Outdoor-Fit mit Grit</i>	09.00 – 11.00 Uhr
Grit Markel	

(bitte anmelden unter Tel. 0157/51218808).

VdK-Ortsverband Heilbronn-Biberach

SOZIALVERBAND **„Zwanglose“ Mitgliederversammlung am Donnerstag, den 15. Sept. 2022, in der Stadiongaststätte**

VdK Wir erinnern nochmals an unsere „zwanglose“ Mitgliederversammlung am Donnerstag, den 15. Sept. 2022, um 17.30 in der Stadiongaststätte.

Die Sommerpause ist vorbei!

Mal ganz was anderes als üblich – **„ein Sonntags-Ausflug zum Meerrettichfest“**. Unser Ziel ist das beschauliche Örtchen Urloffen, ein Ortsteil von Appenweiler in welchem das Fest zur Erntezeit des Meerrettichs stattfindet. Wie üblich ist der Zustieg in der Rappenauser Straße. Die Fahrt führt uns über die Autobahn nach Baden Baden. Auf der Schwarzwaldhochstraße geht es dann zunächst bis zum Mummelsee.

Nach dortiger Pause kommen wir in das Rheintal, zu unserem Zielort Urloffen. Im großen Zelt des Rathaus-Innenhofes steht beim Speiseangebot dann der Meerrettich im Vordergrund. Selbstverständlich gibt es auch andere Speisen wie heiße Wurst oder Flammkuchen usw., welche an kleinen Ständen angeboten werden. Frisch gestärkt bietet sich dann ein Bummel durch den Krämermarkt des Ortes an.

Termin: Sonntag, den 09. Oktober 2022.

Abfahrt: 9.15 Uhr Bonfelder Str., 9.20 Uhr Alter Friedhof; Fahrpreis: 33,- €; Rückkehr: ca. 19.00 Uhr. Mitglieder, Freunde, Partner und jeder der Interesse hat ist dazu eingeladen an der Fahrt teilzunehmen. Anmeldung bitte bis 1. Okt. 2022 bei Wolfgang Kotyrba, Tel. 07066/901155, mobil 0171/7994478, E-Mail: wolfgang.kotyrba@vdk.de.

Ev. Krankenpflegeverein



Mittagstisch für Senioren und Seniorinnen

Am Donnerstag, 15. September, um 12.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Biberach. Auf dem Speiseplan stehen: Karottensuppe, Fleischkühle und Kartoffelsalat. Zum Nachtisch gibt es Apfeltraum. Wir freuen uns auf den nächsten Mittagstisch und hoffen, Sie begrüßen zu können. Anmelden können Sie sich bis Dienstag, 13. September, im Ev. Pfarramt, Tel. 07066/901123 oder bei Ingrid Mayer, Tel. 07066/9006830.

Unsere Sprechzeiten in der Station, Keltergasse 8

- donnerstags von 10 – 12 Uhr Frau Ritter, Nachbarschaftshilfe Biberach
- Betreuungsgruppe „Herzessache“
- montags von 9 – 12 Uhr Frau Roth, Besuchsdienst „Die Zeitschenker“

Ihre Ansprechpartnerinnen:

- Frau Angelika Ritter, Tel. 9125687 (Nachbarschaftshilfe, Betreuungsgruppe)
- Frau Ingrid Mayer, Tel. 9006830 (Verein)
- Frau Juliane Roth, Tel. 0176-676 429 50 (Besuchsdienst „Die Zeitschenker“)
- Diakoniestation, Tel. 7925

Landfrauenverein Heilbronn-Biberach



Sport bei und mit den LandFrauen

Ab dem 15.09.2022 werden wir unter der Leitung von Frau Steinhoff wieder donnerstags von 18.30 – 19.30 Uhr gemeinsam sportlich aktiv sein. Wir werden uns ganz unserem Körper widmen und die Mobilität stärken und die Muskeln trainieren, die wir im Alltag nicht nutzen. Die Übungen sind für jedes Alter ausgelegt. Sie benötigen Sportkleidung, Turnschuhe, eine Gymnastikmatte und eine dünne Decke. Selbstverständlich dürfen Sie auch vorbeischaun, wenn Sie kein Mitglied bei uns sind.

Bei Fragen steht Ihnen Frau Wiesmüller unter Tel. 901436, gerne zur Verfügung. Die Gymnastik findet im ev. Gemeindehaus statt. Die zu diesem Zeitpunkt gültigen Hygieneregeln müssen beachtet werden.

Bitte melden Sie sich bei Frau Wiesmüller oder Frau Geier an. Rosemarie Holzbächer, Schriftführerin

Veranstaltungen in Heilbronn

Endspurt bei „Heilbronn ist Kult“

Die Heilbronner Open-Air-Veranstaltungsreihe im Heilbronner Deutschhof läuft noch bis zum 9. September. Zum Abschluss am Freitag, 9. September, 19.30 Uhr, erklingen bei einem Konzert die Stimmen der vier Sänger von MundART-monika.

Der Eintritt ist frei, Einlass eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn. Mehr unter www.heilbronn.de/hnistkult.

Spieleclub für Erwachsene an neuem Ort

Ihren nächsten Spieleclub für Erwachsene am Montag, 12. September, 18 bis 22 Uhr, veranstaltet die Stadtbibliothek Heilbronn in einem Raum der Städtischen Musikschule Heilbronn. Damit findet der Spieleclub auch während der Umbauphase der Stadtbibliothek im K3, Berliner Platz 12, statt. Treffpunkt ist der Eingang der Musikschule im dritten Obergeschoss.

Das Spielteam der Stadtbibliothek freut sich auf zahlreiche Spielebegeisterte ab 16 Jahre. Vorerfahrung ist nicht notwendig. Die Idee der monatlichen Spieleabende ist, sich untereinander kennenzulernen und zusammen neue Gesellschaftsspiele zu entdecken. In kleinen Gruppen werden Spielregeln gemeinsam erlernt und neue Spiele entdeckt.

Anmeldungen sind bereits jetzt auch während der Schließzeit der Stadtbibliothek per E-Mail an: bibliothek@heilbronn.de möglich. Der Eintritt ist frei.

Weitere Informationen – auch zu den aktuellen Corona-Regelungen – gibt es online unter <https://stadtbibliothek.heilbronn.de>.

Eine Familie in drei Generationen

Vernissage von Step sechs am Samstag, 10. September, 19 Uhr

Die sechste und letzte Ausstellung der Veranstaltungsreihe „Steps & Gaps“ in diesem Jahr widmet sich auf der Inselfspitze unter der Friedrich-Ebert-Brücke den Arbeiten von Mia-Maria Jäger, Franziska Rommel sowie Hartmut und Miriam Wilke. Alle vier Kunstschaffenden sind miteinander verwandt, sodass die Ausstellung unter den Titel „Eine Familie in drei Generationen“ gestellt wurde. Die Bandbreite der gezeigten Exponate reicht dabei von Bildern über Fotos bis zu Installationen und Videokunst.

Oberbürgermeister Harry Mergel eröffnet die Ausstellung am Samstag, 10. September, 19 Uhr, die dann vom 11. September bis zum 16. Oktober jeweils samstags und sonntags von 12 bis 18 Uhr zu sehen sein wird. Der Eintritt ist frei.

Mia-Maria Jäger greift gesellschaftsrelevante und tabuisierte Themen auf und verarbeitet diese in zeitgenössischer Videokunst, Rauminstallationen und Fotografie. Momentan beschäftigt sie sich mit der Sepulkralkultur und wie der postmoderne Mensch dem Tod gegenübersteht.

Franziska Rommel bildet skizzenhaft Frauen in kraftvoller, eindringlicher, anmutiger Gestik und Mimik auf Leinwand ab. Eine harmonische Schönheit aus den Figuren zu kitzeln ist ihre Art der künstlerischen Wahrheit.

Hartmut Wilke zeigt eine Auswahl von Ölbildern auf verschiedenen Malgründen zum Thema naive, bunte Kindermonster. Sie entspringen seiner Langzeitstudie zum Bibelzitat: „... denn ihr werdet wie die Kinder.“

Miriam Wilke befasst sich in ihren Arbeiten mit Licht und Schatten ihrer unmittelbaren Umgebung. Bei einem Atelieraufenthalt in Ungarn entstanden farbige Leinwandbilder aus Schattenspielen des dortigen Bodens. Ihre Serie „My Silicon Curtain“ interpretiert das gleiche Thema in figurativer Fotografie.

Mit der sechsteiligen Ausstellungsreihe „Steps & Gaps“ setzen die beteiligten Künstlerinnen und Künstler ein Zeichen für mehr Gleichberechtigung auch im künstlerischen Genre. Die Reihe wird vom Verein Käthchen Frage Kommission kuratiert und durch die Stadt Heilbronn und die Kulturstiftung der Kreis Sparkasse Heilbronn unterstützt.

Liebe ist gewaltig

Sonntag, 11. September: „Debüt am See“ mit Claudia Schumacher

Als „sprachgewaltigen, erschütternden und psychologisch klugen Wurf“ lobt der Starautor Benedict Wells den Roman „Liebe ist gewaltig“ von Claudia Schumacher. In der Reihe „Debüt am See“ liest die in Tübingen geborene Autorin am Sonntag, 11. September um 16 Uhr im Literaturhaus aus ihrem im Mai im Dtv Verlag erschienenen Erstling.

Juli wächst in einer Vorzeigefamilie auf: Die Eltern sind Rechtsanwälte, sie ist Klassenbeste. Doch in der Kleinstadtvilla herrscht das Grauen. Der Vater drillt die Kinder auf Leistung, prügelt sie und seine Frau. Juli wird älter, fordert ein Ende der Gewalt, deren Realität von der Mutter vehement abgestritten wird. Einzig ihre Geschwister und eine Maus geben Halt. Doch wie kann man sich befreien, wenn man weder den Eltern noch den eigenen Erinnerungen traut? Die Befreiung gerät zum Feldzug – gegen die Eltern und das eigene Ich. Drei Jahrzehnte folgen wir Juli, die mit aller Macht versucht, die Deutungshoheit über ihr Leben zu erlangen. Ein eindringlicher Roman über Verletzungen und eine mögliche Heilung, voller Originalität und Wärme.

Claudia Schumacher, 1986 in Tübingen geboren, verbrachte ihre Jugend im Stuttgarter Speckgürtel. Nach dem Studium in Berlin folgten sieben Jahre in Zürich, wo sie als Journalistin und Kolumnistin arbeitete, Redakteurin bei der „NZZ am Sonntag“

war. Heute lebt die Autorin in Hamburg und schreibt unter anderem für „DIE ZEIT“. 2022 ist sie Literaturstipendiatin der Kunststiftung Baden-Württemberg. Ihr Debüt „Liebe ist gewaltig“ ist für den Klaus-Michael-Kühne-Preis nominiert. Tickets sind für 10 € auf <https://diginights.com/literaturhaus> erhältlich.

Geschichte des Trappenseeschlösschens

11. September, 14 Uhr: Freundeskreis lädt ein

Das Trappenseeschlösschen ist für viele ein Ort voller Geheimnisse. Wann wurde das Haus erbaut? Warum hieß der Trappensee früher Orthsee? Diese und andere Fragen beantworten Mitglieder des Freundeskreises bei der Vorstellung des Flyers „Die Geschichte des Trappenseeschlösschens“ am 11. September um 14 Uhr im Literaturhaus Heilbronn.

Freundeskreis-Vorsitzender Gerd Kempf hat zusammen mit Gerhard Schwinghammer, Andreas Sommer und Annette Geisler intensiv die Geschichte des Trappenseeareals und speziell des Trappenseeschlösschens recherchiert. Neben einem neuen Segment auf der Homepage, das die Chronik des Areals beinhaltet und unter www.literaturhaus-heilbronn.de/trappensee zu finden ist, ist ein mehrseitiger Flyer entstanden, der ab dem Vorstellungstermin am 11. September im Literaturhaus erhältlich ist.

Eintritt frei, Anmeldung über <https://diginights.com/literaturhaus>.

Trauercafé in Heilbronn

Trauernde machen sich auf den Weg

Wenn ein nahestehender Mensch verstorben ist, dann wird der Weg oft weit und schwer. Der Ambulante Hospizdienst Heilbronn e.V. lädt Sie ein, gemeinsam mit anderen Betroffenen und erfahrenen Trauerbegleitern diesen Weg in einem Trauerspaziergang zu beschreiten.

Am Mittwoch, 14.09.22, von 17.30 – 19.30 Uhr findet der nächste Trauerspaziergang statt. In entspanntem Tempo werden ca. drei Kilometer gemeinsam beschritten. Der Treffpunkt für den Trauerspaziergang ist in Heilbronn an der **Bus-haltestelle Trappensee** (neben dem Biergarten Trappensee, postalisch für Navi: Jägerhausstraße 159, 74074 Heilbronn). Die Strecke ist nicht barrierefrei, festes Schuhwerk wird empfohlen. Es handelt sich um ein offenes Angebot, welches jedem Menschen in Trauer zur Verfügung steht. Eine Anmeldung ist **NICHT** erforderlich, für Informationen können sie uns gern unter 0176/84657258 kontaktieren

Sonstiges

Verkehrsbehinderung in Weinsberger Straße

Wegen eines Kranaufbaus für ein privates Bauprojekt kommt es in der Weinsberger Straße zwischen der Einmündung Allee und der Einmündung Gartenstraße am Samstag, dem 10. September, zu Verkehrsbehinderungen. Für die Arbeiten muss zwischen 6 Uhr und 14 Uhr die rechte Fahrspur in Fahrtrichtung Osten gesperrt werden. Zudem wird der Gehwegbereich voll gesperrt. Eine Umleitung für Fußgänger ist entsprechend ausgeschildert. Das Amt für Straßenwesen empfiehlt den Bereich weiträumig zu umfahren.

Verbesserungen für Radfahrende

Lückenschluss im Radverkehrsnetz an der Allee und am Neckar

Gleich zwei Verbesserungen gibt es für Radfahrende mitten in der Heilbronner City. Zum einen wurde auf der Radroute Ost das letzte Teilstück fertiggestellt, sodass Radfahrende nun komfortabel und sicher die Allee in Höhe Titotstraße/Kilianstraße queren können. Zum anderen ist der neue Radweg am westlichen Neckarufer zwischen der Halbmondstraße und dem Neckarturm jetzt befahrbar.

Die Radroute Ost verbindet die Innenstadt mit den Wohn- und Naherholungsgebieten im Heilbronner Osten. Jetzt wurde eine letzte Lücke von der Kilianstraße über die Allee in die Titot-

straße geschlossen. Dabei wurden auch die Knotenpunkte barrierefrei ausgebaut, um die Nutzung und Sicherheit für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen oder einer Sehbehinderung zu verbessern.

Der neue Radweg am westlichen Neckarufer vervollständigt die über drei Kilometer lange und attraktive Radverbindung zwischen der Erwin-Fuchs-Brücke und der Bleichinselbrücke durch das Heilbronner Zentrum. Zuvor mussten sich Radfahrende und Fußgänger zwischen Halbmondstraße und Neckarturm einen Weg teilen, auf dem es aufgrund der zu geringen Breite immer wieder zu Konflikten zwischen Radfahrenden und Fußgängern kam. Da das gesamte westliche Neckarufer (Bad- und Kranenstraße) Fahrradstraße ist, stellt es eine komfortable und schnelle Alternative zur Oberen und Unteren Neckarstraße auf der anderen Neckarseite dar. Diese ist als Fußgängerzone ausgewiesen, Radfahrende dürfen hier nur mit Schrittgeschwindigkeit unterwegs sein.

Insgesamt hat die Stadt Heilbronn rund 315 000 Euro in den Ausbau des westlichen Neckarradwegs einschließlich der Erneuerung der Beleuchtung durch energiesparende LEDs investiert. 252 000 Euro davon werden durch Förderprogramme des Landes und des Bundes übernommen. Für den Lückenschluss an der Radroute Ost werden weitere 59 500 Euro investiert. Die Förderung durch das Land beträgt bei diesem Bauabschnitt rund 30.000 Euro.

Beleuchtung bleibt teilweise ausgeschaltet

Stadt spart Energie

Zur Energieeinsparung bleiben der Kiliansturm, der Götzenturm, der Hafenmarkturm und der Bollwerksturm künftig in den Abend- und Nachtstunden dunkel. Damit wird die Stadt Heilbronn die Vorgaben der „Verordnung zur Sicherung der Energieversorgung durch kurzfristig wirksame Maßnahmen“ des Bundes umsetzen. Das Rathaus und der Marktplatz werden hingegen weiterhin angestrahlt, da dieser Bereich über keine klassische Straßenbeleuchtung verfügt, sondern nur über die indirekte Abstrahlung der umliegenden Gebäude beleuchtet wird. Die Situation an weiteren Objekten wird derzeit noch geprüft.

Die Bundes-Verordnung umfasst sowohl Einsparmaßnahmen im öffentlichen Bereich als auch für Unternehmen und private Haushalte. Der öffentlichen Hand untersagt sie unter anderem die Beleuchtung von Gebäuden oder Baudenkmalern von außen mit Ausnahme von Sicherheits- und Notbeleuchtung. Ausgenommen sind zudem kurzzeitige Beleuchtungen bei Kulturveranstaltungen und Volksfesten sowie allgemein alle Fälle, in denen die Beleuchtung zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit oder zur Abwehr anderer Gefahren erforderlich ist und nicht kurzfristig durch andere Maßnahmen ersetzt werden kann.

Darüber hinaus macht die Verordnung der öffentlichen Hand auch Vorgaben zur Temperatur in öffentlichen Arbeitsräumen sowie zum Betrieb von Trinkwassererwärmungsanlagen, insbesondere Durchlauferhitzern. Sofern überhaupt vorhanden, werden daher nun auch alle dezentralen Trinkwassererwärmungsanlagen, insbesondere Durchlauferhitzer oder dezentrale Warmwasserspeicher in den städtischen Gebäuden ausgeschaltet, wenn deren Betrieb überwiegend zum Händewaschen vorgesehen ist und sofern Hygienevorschriften dem nicht entgegenstehen. Die Temperatur in städtischen Büros wird auf maximal 19 Grad festgelegt. Je nach Art der in den öffentlichen Arbeitsräumen ausgeübten Tätigkeit kann sie auch weiter reduziert werden. Von der gesetzlichen Pflicht ausgenommen sind medizinische Einrichtungen, Einrichtungen der Behindertenhilfe, Pflegeeinrichtungen sowie Schulen oder Kindertagesstätten.

Über weitere Maßnahmen, die helfen, Energie zu sparen und damit auch die Kosten zu senken, entscheidet am 22. September der Gemeinderat.

Anzeigen

Für evtl. Druckfehler
keine Haftung!

Anzeigenannahme: Tel. 07138/8536, Fax 5633, E-Mail: verlagsdruck-kubsch@t-online.de